

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Einsatzhandschuhe mit und ohne Schlagschutzprotektor

Beschreibung: Einsatzhandschuhe mit und ohne Schlagschutzprotektor

Kennung des Verfahrens: c903a39f-ad7a-4eec-9259-0d32d1f29d2d

Interne Kennung: B 23.19 - 0571/25/VV : 1

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 18141000 *Arbeitshandschuhe*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Am Schneiderskopf 1

Ort: Grävenwiesbach

Postleitzahl: 61279

NUTS-3-Code: *Hochtaunuskreis (DE718)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Bundespolizei Versorgungslager Hundstadt
- Zentraler Versand für Bekleidung -

2.1.3 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.516.260 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot sind als Beleg für das Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen folgende Erklärungen einzureichen:

- Anlage 05 "Eigenerklärung Ausschlussgründe",
- Anlage 06 "Eigenerklärung Sanktionen Russland".

Mit dem Angebot ist auch folgendes Dokument einzureichen:

- Anlage 07 "Anlage Unternehmensdaten" - ausgefüllt.

Vor der Auftragsvergabe wird von der Vergabestelle eine Wettbewerbsregisterrückmeldung

eingeholt. Für den Zuschlag kommt nur ein Bieter in Frage, der keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzt.

Es sind weiterhin folgende, auftragsbezogene Nachweise einzureichen:

- Anlage 12 "Warenursprungskatalog,
- ggf. Anlage 15 "Kriterienkatalog soziale Nachhaltigkeit, nebst den dazugehörigen

Nachweisen,

- Nachweise zu den verwendeten Materialien in Form eines
- CE-Zertifikates (Baumusterprüfzertifikat) oder einzelner Prüfberichte,
- Material-Datenblätter, technische Datenblätter oder
Werksprüfzertifikate des jeweiligen Herstellers.

Zur Verifizierung der Einhaltung der Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung

sind folgende Angebotsmuster

fristgerecht auf dem Postweg einzureichen:

- 1 Paar Einsatzhandschuhe Größe 7
- 1 Paar Einsatzhandschuhe Größe 9
- 1 Paar Schlagschutzprotektoren für Einsatzhandschuh Größe I
- 1 Paar Schlagschutzprotektoren für Einsatzhandschuh Größe II.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Nachweis gemäß Vergabeunterlagen

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Einsatzhandschuhe mit und ohne Schlagschutzprotektor

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über Einsatzhandschuhe für die BPOL

Geschätzte Gesamtbedarfsmenge(Höchstmenge):

-16.000 Stück Einsatzhandschuhe

-2.000 Stück Einsatzhandschuhe mit Schlagschutzprotektor

davon Mindestabnahmemenge (Festbestellmenge):

- 4.000 Stück Einsatzhandschuhe

- 500 Stück Einsatzhandschuhe mit Schlagschutzprotektor

Die geschätzte Gesamtbedarfsmenge entspricht der Höchstmenge, weshalb maximal 16.000

Stück Einsatzhandschuhe und 2.000 Stück Einsatzhandschuhe mit Schlagschutzprotektor abgerufen werden können.

Es besteht keine Abnahmeverpflichtung über die Festbestellmenge hinaus.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 18141000 *Arbeitshandschuhe*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Option die Rahmenvereinbarung einmalig um 12 Monate bis zu einer maximalen Laufzeit von 48 Monaten zu verlängern, wenn die Höchstmenge nicht ausgeschöpft ist.

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Am Schneiderskopf 1

Ort: Grävenwiesbach

Postleitzahl: 61279

NUTS-3-Code: *Hochtaunuskreis* (DE718)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Bundespolizei Versorgungslager Hundstadt

- Zentraler Versand für Bekleidung -

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Am Schneiderskopf 1

Ort: Grävenwiesbach

Postleitzahl: 61279

NUTS-3-Code: *Hochtaunuskreis* (DE718)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monat

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

5.1.5 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.516.260 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: Die Bindefrist beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist und endet nach 120 Tagen.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Erfüllung sozialer Zielsetzungen*

Beschreibung: soziale Nachhaltigkeitskriterien als Ausschlusskriterien

Gefördertes soziales Ziel: *Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) entlang der globalen Wertschöpfungskette*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Auftragsunterlagen*

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: wirtschaftlichstes bedingungsgemäßes Angebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=882882>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=882882>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 06/10/2026 11:30 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 06/10/2026 11:31 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen

Auftraggeber, Bundesrepublik
Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI (BeschA).

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von
Vergabevorschriften
in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn
Kalendertagen
gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkungen
(GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der
Vergabeunterlagen erkennbar
sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur
Bewerbung
oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1
Nr. 2 und
3 GWB).

Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so
besteht
die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen
Antrag auf
Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen,
werden
vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf
erst
15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA
geschlossen werden;
bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn
Kalendertage.
Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes
beim Bundeskartellamt,
Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn zu richten.

Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die
Vergabeakten,
die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer
weiterzuleiten.
Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und
Geschäftsgeheimnisse
zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente
des Angebotes
mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln
sind.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren
bereitstellt:** Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium
des Innern, vertreten
durch das Beschaffungsamt des BMI

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Beschaffungsamt des BMI

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Identifikationsnummer: t:0049228996100

Postanschrift: Brühler Straße 3

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53119

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: B23.19@bescha.bund.de

Telefon: +49 22899610-5309

Fax: +49 2289961087-1000

Internet-Adresse: <http://www.bescha.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Identifikationsnummer: t:004922899610871000

Postanschrift: Brühler Straße 3

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53119

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Angebotssammelstelle

E-Mail: aoe@bescha.bund.de

Internet-Adresse: <http://www.evergabe-online.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 95872689-8f8f-43bf-b8cd-3f417d4acc84 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2026 16:26 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*